

I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, Oktober 2016

II. Industrieproduktion NRW, Oktober 2016

III. Auftragseingang NRW, Oktober 2016

IV. Reichweite der Auftragsbestände NRW, Oktober 2016

Im Oktober 2016 waren 1,05 Mio. Personen in den nordrhein-westfälischen Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten tätig (Thema I). Die saisonbereinigte Industrieproduktion Nordrhein-Westfalens lag im Oktober 2016 um 0,3 Prozent über dem Stand des Vorjahres (Thema II). Der Auftragseingang sank um 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau (Thema III). Die Reichweite der Auftragsbestände betrug 4,5 Monate (Thema IV).

I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, Oktober 2016

IT.NRW als Statistisches Landesamt meldet, dass im Oktober 2016 1,05 Mio. Personen in Industriebetrieben mit 50 oder mehr Beschäftigten tätig waren. Damit lag der Beschäftigtenstand unterhalb des Vorjahresniveaus (minus 17.467 Personen bzw. minus 1,6 Prozent).

Die Beschäftigungsentwicklung für NRW ab 2008 lässt sich der beiliegenden Grafik (Übersicht 1) entnehmen.

II. Industrieproduktion NRW, Oktober 2016

Der nordrhein-westfälische Produktionsindex (saison- und arbeitstäglich bereinigt) für das Verarbeitende Gewerbe inkl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erreichte im Oktober 2016 einen Stand von 97,5 Punkten und lag damit um 0,3 Prozent höher als im Oktober 2015.

Industrieproduktion

	2013	2014	2015	1. Vj. 16	2. Vj. 16	3. Vj. 16	Okt. 16
Vorleistungsgüter	-1,4	-2,8	-1,5	-2,0	-1,6	-1,1	0,5
Investitionsgüter	-2,5	0,8	-1,9	-2,0	-2,7	-1,8	-3,0
Gebrauchsgüter	-3,1	0,3	6,6	1,0	2,2	-0,8	2,7
Verbrauchsgüter	2,5	2,0	0,6	3,7	-1,5	0,3	1,6
Industrie gesamt	-1,4	-1,1	-0,9	-1,2	-2,3	-0,6	0,3

Berichtskreis auf der Basis „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Produktionsindex (2010 = 100) saison- und arbeitstäglich bereinigt, IT.NRW

III. Auftragseingang NRW, Oktober 2016

Der Auftragseingangsindex für das nordrhein-westfälische Verarbeitende Gewerbe erreichte im Oktober 2016 einen Stand von 94,4 Punkten und lag damit um 2,5 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Aus dem Inland gingen im Oktober 5,8 Prozent weniger Bestellungen ein als im Vorjahresmonat. Die Orderzahlen aus dem Ausland stiegen hingegen um 0,9 Prozent.

Auftragseingang

	2013	2014	2015	1. Vj. 16	2. Vj. 16	3. Vj. 16	Okt. 16
Inland	-0,6	-0,7	-1,3	-6,8	7,6	-2,6	-5,8
Ausland	0,9	-1,6	-2,1	-0,4	-2,2	1,7	0,9
Industrie gesamt	0,1	-1,2	-1,7	-3,7	2,6	-0,4	-2,5

Berichtskreis auf der Basis: „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Auftragseingangsindex (2010 = 100), IT.NRW

IV. Reichweiten der Auftragsbestände NRW, Oktober 2016

Die Reichweite der Auftragsbestände im Verarbeitenden Gewerbe betrug im Oktober 2016 in Nordrhein-Westfalen 4,5 Monate. Dies waren 1,1 Prozent mehr als im Oktober 2015. Differenziert nach Hauptgruppen zeigt sich, dass die Reichweite der Auftragsbestände im Vorleistungsgüterbereich auf 2,6 (plus 3,5 Prozent) und im Konsumgüterbereich (Ge- und Verbrauchsgüter) auf 1,5 Monate (plus 13,4 Prozent) zulegen. Im Investitionsgüterbereich ging die Reichweite um 0,5 Prozent auf 8,2 Monate zurück.

Weitere Einzelheiten - auch zu Branchen auf Abteilungsebene - lassen sich der Anlage (nur in LARIS) entnehmen. Daneben veröffentlicht das statistische Landesamt auch nach In- und Ausland differenzierte Daten. Angaben für die Bundesebene können Sie unter dem nachfolgenden Link abrufen:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Industrie/VerarbeitendesGewerbe/ThemaIndustrie.html>

**Beschäftigtenstand Oktober 2016: 1,048 Mio.
%- Veränderung gegenüber Vorjahr: -1,6%**

